

21.04.2009

Die Flitzer fahren wieder



Pascal Trumpp (links) und Christoph Bornkessel machten zum ersten Mal beim Vereinsrennen des EMC mit. Foto: Mai

Am Sonntag eröffnete der Elektro-Minicar-Club (EMC) auf dem Limesring die Rennsaison.

Wehrheim. Auf den schwarzen Vereins-T-Shirts der EMC-Mitglieder steht in roter Schrift «get dirty». Beim ersten Lauf zur Vereinsmeisterschaft des Elektro-Minicar-Clubs wurden nicht nur die Kleidung schmutzig. Auch die kleinen Flitzer bekamen auf dem Limesring am Oberloh Schlamm ab. Der Regen der Tagen zuvor hatte seine Spuren hinterlassen.

Die Fahrer hatten Mühe, die Autos auf Kurs zu bringen und nach dem Lauf zu reinigen. Der 13-jährige Markus Speiser saß nach den ersten elf Runden im Fahrerlager und putzte. Mit einem Pinsel, einer Bürste und einer Nagelspitze säuberte er sein Auto und kratzte das Profil der Reifen frei. «Sonst haben sie keine Haftung mehr.» Schließlich hatte er noch einen weiteren Lauf vor sich.

«Hauptsache, die Elektronik ist geschützt, dann macht der Schmutz den Autos nicht so viel aus», sagte Vorsitzender Lothar Möbs.

Verein ist stolz auf die Jugend

Schon an Ostern hatten auf dem Limesring viele Minicar-Fahrer die Trainingssaison eröffnet. «Schließlich sind bei uns in zwei Wochen die Sportkreismeisterschaften.» Da sollten die kleinen Flitzer und ihre Fahrer fit sein. «Im Winter habe ich an meinen Autos geschraubt und gebastelt», erklärte Markus Speiser. Sie startbereit gemacht wie viele der 73 Mitglieder. 32 davon sind Jugendliche, und darauf ist Möbs stolz.

Am Sonntag hatten sich in Christoph Bornkessel und Pascal Trumpp zwei 14 Jahre alte Neumitglieder angemeldet. Sie besitzen beide seit einigen Jahren Elektro-Minicars, doch mit dem Fahren ist es schwierig. «Auf der Straße muss man auf den Verkehr achten. Dort ist es auch langweilig, und es gibt nicht so viele Möglichkeiten», sagte Christoph. «Die Rennstrecke hier hat Schanzen und Sprünge, das ist viel interessanter», ergänzte Pascal. Vor allem sich mit anderen zu messen, mache Spaß.

Insgesamt waren rund 20 Nachwuchsfahrer am Start. Pascal Trumpp kam beim DT02 Junior Cup hinter Pascal Altenheiner und vor Thilo Ettingshausen auf den zweiten Platz. In der Monster-Klasse siegte Daniel Barthou vor Holger Fitz und Justus Erker, und beim 2-WD-Rennen kam Stefan Erker auf den ersten Platz. Ihm folgten Dirk Leiacker und Julia Leiacker. Die 4-WD-Klasse entschied Daniel Barthou vor Mario Kessner und Stefan Erker für sich. mai **Vom bis**

© 2009 Frankfurter Neue Presse

(cached version 2009-05-17 13:05:28, next update: 13:25:28)